

Theorie: Filmgeschichte Krieg und Frieden (gLV)

War, what is it good for? Absolutly nothing! Aber für einen Film schon.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Film > Bachelor Film > Projektstudium > Alle Semester
Bisheriges Studienmodell > Film > Bachelor Film - Production Design > Projektstudium > Alle Semester
Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Master allgemein

Nummer und Typ	BFI-FIPD-THp-01.MFI.19H.005 / Moduldurchführung
Modul	Theorie BFI, 1 Credit
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Peter Purtschert
Zeit	Mo 11. November 2019 bis Mo 16. Dezember 2019 / 9:15 - 12:30 Uhr / 6 Termine, jeweils montags
Anzahl Teilnehmende	maximal 100
ECTS	1 Credit
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Bachelor Film / Studierende ab 3. Semester (Wahl) Bachelor Film - Production Design / Studierende ab 3. Semester (Pflicht) Master Film / alle Studierende (Wahl) ZHdK / offen für alle Studierende (geöffnete Lehrveranstaltung, gLV)
Lernziele / Kompetenzen	Filmgeschichte, Anwendung Filmanalyse; Ästhetik, Erzählung und Dramaturgie
Inhalte	So eingängig der Souklassiker von Edwin Star aus 1970 Krieg für absolut unsinnig erklärt: für Film und Kino sind und waren kriegerische Ereignisse mit ihrer spezifischen Gewalt, Dramatik und politischen Dimensionen - Krieg als „Fortsetzung der Politik mit anderen Mitteln“ (Clausewitz) - eine permanente Herausforderung, die über die Jahre auf sehr unterschiedliche Art und Weise immer wieder angenommen worden ist: viele Filme sind Klassiker, kommerziell erfolgreich und stilbildend und Starvehikel. Es gibt nicht nur das Genre „Kriegsfilm“, sondern auch das umstrittene Gegenstück „Antikriegsfilm“, ebenso wie unzählige dokumentarische und propagandistische Werke. Eine kleine Auswahl aus einem großen Feld verschiedener Herkunft und aus verschiedenen Zeiten.
Bibliographie / Literatur	Krieg und Kino. Logistik der Wahrnehmung. Paul Virilio. Zudem gibt es zu allen Akteurinnen und Akteuren der Filme Monographien, Zeitschriftenartikel, Internet-Einträgen und selbstverständlich DVD und Streams.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Präsenz; aktive Teilnahme.
Termine	11.11. / 18.11. / 25.11. / 02.12. / 09.12. / 16.12. 2019
Dauer	6 Termine, jeweils montags 09:15 - 12:30 Uhr
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	- Anmeldung: für Studierende der Fachrichtung Film mittels ClickEnroll / für alle

anderen ZHdK Studierenden per Email an carmen.pfammatter@zhdk.ch mit Angabe von Name, Vorname, Studiengang
- ECTS-Credits werden nur in Absprache mit den jeweiligen Studiengangssekretariaten angerechnet, bitte die zuständige Person gleich mit angeben.